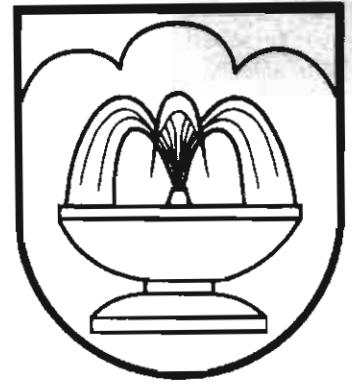


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 11. Dezember 1980

Nr. 49

Amtliche Bekanntmachungen

MITTEILUNGSBLATT

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am 18. Dezember 1980. Das erste Mitteilungsblatt im nächsten Jahr erscheint am Donnerstag, dem 8. Januar 1981. Redaktionsschluß hierfür ist am 2. Januar 1981 zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt. Wir bitten um Beachtung!

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 18.12.1980, 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum in Auendorf, Kirchstraße

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bausachen
2. Vorberatung des Satzungsmusters des Gemeindetags Baden-Württemberg über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen
3. Kurzer Rückblick auf das Jahr 1980 mit Aussprache
4. Festlegung der Schwerpunkte für die Haushaltsplanung 1981
5. Verschiedenes

Aus der Gemeinderatssitzung vom 4.12.1980

Änderung des Bebauungsplans „Mühlwiesen“, Gosbach
Auf die öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt vom 27.11.1980, Seite 2, wird Bezug genommen. Die dort genannte Änderung des Bebauungsplans „Mühlwiesen“, Gosbach, wirkt sich nicht wesentlich auf das Plangebiet und auf die Nachbargebiete aus, so daß der Gemeinderat gem. § 2 a Abs. 4 BBauG beschlossen hat, eine Bürgerbeteiligung nach § 2a Abs. 2 BBauG nicht durchzuführen. Davon wird die öffentliche Auslegung des Änderungsentwurfs vom 8.12.1980 bis 8.1.1981 im Rathaus in Bad Ditzenbach nicht berührt.

Grundschule Bad Ditzenbach

Weihnachtsferien

Weihnachtsferien sind vom 20. Dezember 1980 (Samstag) bis 10. Januar 1981 (Samstag) je einschließlich.

Schulleiter

Die Gemeinde gratuliert:

aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Georg Reißer, Kirchstraße 13,
am 16. Dezember zum 78. Geburtstag.

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Emma Poschinger, Bergwiesenstraße 4,
am 12. Dezember zum 70. Geburtstag.

Herrn Alfons Schweizer, Filsstraße 11,
am 15. Dezember zum 78. Geburtstag.

Volkshochschule Landkreis Göppingen

Außenstelle Bad Ditzenbach



Filmblende

Am Dienstag, 16.12.1980, abends 20,00
Uhr, zeigen wir in der Schule den Film:

Die Abfahrer

Bundesrepublik Deutschland 1978. Regie:

Adolf Winkelmann. Darsteller u.a.: Detlev Quandt, Ludger Schnieder, Anastasios Avgeris, Beate Brockstedt.
Die Drei-Tage- und Nächte-Geschichte von drei arbeitslosen Jugendlichen, die einen Möbeltransporter klauen.
Bundesfilmpreis 1979. Frei ab 6 Jahre, Farbfilm, 98 Minuten.

Außenstellenleiter

Neue Rufnummer der Polizei

Ab dem 13. Dezember, 13.00 Uhr, ist die Polizei in Göppingen telefonisch nicht mehr unter der Rufnummer 07161/74541, sondern unter der neuen Telefon-Nr. 07161/63-1 zu erreichen.

Das Polizeirevier Göppingen (07161/63-2165) und der Verkehrsdienst Göppingen (07161/63-2152) können mit Durchwahl direkt erreicht werden.

Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage

Durch die Feiertage zu Weihnachten, zum Jahreswechsel und Hl. Drei Könige, fallen dieses Mal viele Arbeitstage aus.

Mehrere Mitarbeiter nehmen zwischen den Feiertagen Urlaub. Bei Gemeindeverwaltung und Bauhof ist selbstverständlich eine Bereitschaft eingerichtet. Aufschiebbarer Rathausbesuche bitten wir, wenn möglich, nach der Zeit vom 6.1.1981 zu verlegen.

An folgenden Tagen, außer Sonn- und Feiertagen, ist dienstfrei:

Heiligabend, 24.12.1980

Silvester, 31.12.1980, ab 12.00 Uhr
und Montag, 5.1.1981

Im Zeitraum vom 24.12.1980 bis zum 6.1.1981 ist somit nur an folgenden Tagen normaler Dienst:

29.12.1980; 30.12.1980; 2.1.1981.

Die Verwaltungsaußenstelle Auendorf kann am 30.12.1980, 7.1. und 8.1.1981 nicht besetzt werden.

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach kann am 31.12.1980 und 2.1.1981 nicht besetzt werden.

Wir bitten um Verständnis. Das Rathaus in Bad Ditzgenbach hat Bereitschaftsdienst.

Eine nette Geschenk-Idee: Sommertheater-Platzmiete

Weihnachten naht und damit die Zeit des großen Kopferbrechens, was man wem schenken könnte. Wie wär.'s mit einem Abonnement für die Sommertheater-Spielzeit 1981?

Das Verkehrsamt der Landeshauptstadt Stuttgart, Veranstalter des „Sommertheaters Höhenpark Killesberg“, wird für die Spielzeit 1981, die am 1.Mai beginnt und am 23.August endet, eine Platzmiete zum Preis von DM 70,- für die insgesamt acht Premieren auflegen.

Die Termine: 1. und 16.Mai, 1. und 16.Juni, 1. und 16.Juli, 1. und 16.August. Das Platzangebot umfaßt zunächst die Reihen zwei und drei, das sind die Tische 8 bis 23 mit insgesamt 96 Plätzen. Sollte, was zu erwarten ist, dieses Platzangebot nicht ausreichen, wird es um weitere Tische in den Reihen vier bis sechs erweitert, die nach der baulichen Umgestaltung des Theatersraums ebenfalls eine freie Sicht zur Bühne bieten.

Schriftliche Kartenbestellungen nimmt das Verkehrsamt der Landeshauptstadt Stuttgart, Postfach 870, 7000 Stuttgart 1, ab sofort entgegen. Auf Wunsch werden, da der Kartenversand erst im Frühjahr 1981 erfolgen kann, Geschenkgutscheine zur Verfügung gestellt.

Ärztlicher Sonntagsdienst

13./14. Dezember 1980

Frau Dr. Simov, Wiesensteig, Telefon Wies. 6666

Sonntagsdienst der Apotheken

13./14. Dezember 1980: Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 13. bis 21. Dezember 1980

Samstag, 13. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Reiner Schütte

Sonntag, 14. Dezember - 3. Adventssonntag - Gaudete

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

10.30 Uhr Familiengottesdienst - gestaltet von den Kleinkindern vom Kindergarten

Montag, 15. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für Hermann und Maria Scheurle

Dienstag, 16. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Eltern mit Sohn

Mittwoch, 17. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für Franz Schweizer

Donnerstag, 18. Dezember

7.45 Uhr Schüलगottesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 19. Dezember

7.45 Uhr Hl. Messe für Albert Sorg u. Schwester Regiola

Samstag, 20. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse; Hl. Messe für Johann Wagner

Sonntag, 21. Dezember - 4. Adventssonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten

Weihnachten ist das schönste Fest, weil es das Menschlichste ist.

„Wir wollen für Gott etwas Schönes tun“, ist der Leitspruch der Mutter Teresa; wohl die schönste Antwort auf Gottes Liebe zu uns Menschen.

Es kommt nicht darauf an, wieviel wir tun, sondern immer wieder, daß wir unsere Liebe in die Tat umsetzen.

Einst wusch eine Schwester einen Leprakranken, der mit Wunden bedeckt war. Ein Moslempriester stand in der Nähe mit einem „Missionar der Liebe“ und sagte zu ihm: „All die Jahre über habe ich geglaubt, Jesus Christus ist ein Prophet. Aber heute glaube ich: Jesus Christus ist Gott, wenn er fähig ist, die Schwester mit dieser Liebe zu erfüllen, daß sie fähig ist, diese Arbeit in Liebe zu verrichten.“

In den meisten unserer Städte haben wir ein Heim für Sterbende und wir lesen die Menschen von den Straßen auf.

Jemand sagte zur Mutter Teresa: „Ich habe wie ein Tier auf der Straße gelebt. Jetzt sterbe ich wie ein Engel, geliebt und umsorgt.“

Eines Tages fanden wir einen Mann, der von allen verlassen war, in einem Zimmer, in dem er sich eingeschlossen hatte. Die Schwestern gingen hinein, badeten ihn, reinigten sein Zimmer, machten seine Wäsche zurecht. Er sprach kein Wort mit ihnen. Nach zwei Tagen sagte er den Schwestern: „Ihr habt Gott in mein Leben gebracht. Nun ruft den Priester.“ Die Schwestern holten den Priester. Der Mann beichtete nach 60 Jahren. Am anderen Morgen starb er.

Zum Nachdenken zwingt auch das Urteil von Heinrich Böll, der einmal befragt wurde, was er vom Christentum halte: „Selbst die allerschlechteste christliche Welt würde ich der besten heidnischen vorziehen, weil es in einer christlichen Welt Raum gibt für die, denen keine heidnische Welt Raum gab: für Krüppel und Kranke, Alte und Schwache, und mehr noch als Raum gab: Liebe für die, die der heidnischen wie der gottlosen Welt nutzlos erschienen und erscheinen.“

Weihnachten ist das schönste Fest,
weil es das Menschlichste ist.

Gott ging den Weg der Menschen,
damit wir den Weg Jesu Christi weitergehen.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 13. Dezember

8.00 Uhr Dritter Trauergottesdienst für Maria Scheffthaler

14.00 Uhr Beichtgelegenheit, besonders für die Schulklassen VI und VII.

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: Gest. Jahrtagsmesse für Alfons und Theresia Rauschmaier

Sonntag, 14. Dezember - Dritter Sonntag im Advent -

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Karl Baumann mit Ehefrau Barbara und Sohn Theo

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Johannes und Bernhardine Stehle

14.00 Uhr Tauffeier von René Alexander Müller, Leimbergstr. 1

Montag, 15. Dezember

7.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 16. Dezember

18.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Anton Rauschmaier

Mittwoch, 17. Dezember

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Hedwig Stehle

14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

Donnerstag, 18. Dezember

7.30 Uhr Hl. Messe für Josef und Maria Kafka

Freitag, 19. Dezember

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Richard Müller

Eine Überraschung:

Vom Landeskriminalamt Stuttgart-Bad Cannstatt kam neulich die gute Nachricht, daß die zwei wertvollen Statuen, Mutter Anna Selbdritt und eine Madonna mit Kind, aus der Josefskappelle gestohlen im Jahr 1973, dort wieder abgeholt werden dürfen. So fehlen nur noch die Glocke und ein kleiner Engel!

Sakristei:

In der Sakristei warten ein Paar Handschuhe auf ihren Besitzer!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Bereite dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig.“

Jesaja 40, 3.10.

Donnerstag, 11. Dezember
20.00 Uhr Jugendkreis - Film: Wenn die Panzer kommen

Freitag, 12. Dezember

14.00 Uhr Altencub - Wir feiern Advent
19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Samstag, 13. Dezember

15.30 Uhr Kinderfilmmittwoch: Die Reise im Ballon. Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 1,- DM.

Sonntag, 14. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Metelmann); gleichzeitig Kinder-gottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 15. Dezember

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

Dienstag, 16. Dezember

16.00 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 17. Dezember

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Bitte beachten Sie das ökumenische Hausgebet in dieser Woche und auch die Sammlung „Brot für die Welt“. Zu beiden haben Sie Unterlagen ins Haus bekommen, in denen Sie das Nähere entnehmen können.

Ihr Spendentütchen wird dabei zuhause abgeholt.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
Jesaja 40, 3 + 10

Sonntag, 14. Dezember - 3. Advent

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann). Predigttext: Lukas 3, 1-14
Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Dienstag, 16. Dezember

15.45 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Literaturkreis im Gemeindehaus
Bilder von Emil Nolde werden gezeigt und miteinander besprochen werden.

Mittwoch, 17. Dezember

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Samstag, 20. Dezember

15.00 Uhr Probe der Kinderkirche in der Christuskirche

Kinderkirchweihnacht

Die diesjährige Kinderkirchweihnachtsfeier findet während des Gottesdienstes am 4. Advent um 9.15 Uhr im Gemeindehaus statt.

Patenschaftsübernahme

Für eine junge Familie mit einem Kind (geb. 1966) unserer Patengemeinde Langenschade/Thüringen wird eine Familie gesucht, die gerne die Patenschaft übernimmt. Wer die Situation gerade christlich geprägter Familien in der DDR kennt, weiß, wie notwendig eine menschliche Verbindung wie die einer Patenschaft ist. Interessenten mögen sich bitte ans Pfarramt wenden.

Gottesdienste am Weihnachtsfest und zu Neujahr

24.12. - Heilig Abend

16.00 Uhr Gottesdienst mit der Kinderkirche

18.00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden

25.12. - 1. Christfesttag

9.15 Uhr Gottesdienst

28.12. - Sonntag

9.15 Uhr Gottesdienst

31.12. - Silvester

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Jahreschluß

1.1. - Neujahr

17.00 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr

Am 2. Feiertag findet kein (III) Gottesdienst statt. Es wird auf die Gottesdienste in den Nachbargemeinden verwiesen.

Brot für die Welt

Auch in diesem Jahr ruft die Evang. Kirche in Deutschland wieder zu Weihnachten zur Unterstützung der Hilfsaktion „Brot für die

Welt“ auf. Diesen Aufruf möchte der Kirchengemeinderat unterstützen und der Gemeinde ans Herz legen.

Die diesjährige Aktion steht unter dem Motto: „daß alle leben“. An sich eine Selbstverständlichkeit, aber doch keine Tatsächlichkeit. Die weltweite Not ruft nach Hilfe. Dabei wird die Hilfsaktion „Brot für die Welt“ seit Jahren unter dem Stichwort „Hilfe zur Selbsthilfe“ durchgeführt, um denjenigen, die sich noch nicht selbst ernähren können, eine eigenständige Zukunftsmöglichkeit einzuräumen.

Bitte begegnen Sie den sammelnden Frauen mit offenem Herzen. Benutzen Sie bitte für Ihre Spende die abgegebene Tüte oder aber machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch, einen Betrag auf eines der Konten der Kirchengemeinde zu überweisen.

Die Kontennummern lauten:

Evang. Kirchenpflege Deggingen, Schönblickstr. 20

85 27 743 KSK Deggingen, 16 60 004 VB Deggingen

Selbstverständlich kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294).

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Einladung zur Jahresschlußwanderung am kommenden Samstag, dem 13. Dezember 1980.

Wir wandern von Bad Ditzenbach aus nach Auen-dorf, wo im Gasthaus „Krone“ in gemütlicher Runde das Wanderjahr 1980 beendet wird.

Wer Laternen und Fackeln besitzt, sollte die zur Wanderung mitbringen. Abmarsch ist um 16.00 Uhr beim Rathaus. Führung: Wdfr. Jandl/Gehrke.

Alle, die gerne wandern, sowie die Kurgäste, sind zu dieser Abschlußwanderung recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

Fußballsportverein e.V. Bad Ditzenbach

Die Nikolausfeier am vergangenen Samstag im Gemeindehaus, war ein voller Erfolg. Nachdem der 1. Vorsitzende Franz Stegmaier die Kinder mit ihren Eltern begrüßt hatte, wurde es weihnachtlich. Herr Willi Bosch, dem wir hiermit Dank sagen, spielte mit der Jugendkapelle des Musikvereins einige Weihnachtslieder. Anschließend zeigten die Kinder und Jugendlichen des FSV daß in ihrem Verein nicht nur Sport betrieben wird, 2 Theaterstücke wurden gekonnt vorgetragen, eine moderne Gymnastik und ein bißchen turnen von den Kleinsten gaben einen kleinen Einblick in das Vereinsleben.

Eine gut bestückte Tombola die meist handgefertigte Sachen enthielt, hatte natürlich auch ihren Reiz. Herzlichen Dank den Bastlern und Spendern hierfür.

Anschließend brachte der Nikolaus allen Kindern ein kleines Päckchen. Der Verein bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den Übungsleitern und dem Nikolaus für die Mühe die sie sich gegeben haben, für diese Veranstaltung.

Am Freitag, dem 12.12.1980 findet im Vereinsheim eine wichtige Ausschußsitzung statt.

Vorschau

Unsere diesjährigen Weihnachtsfeiern finden am 26. und 28.12. 1980 statt. Am 26. für die Mitglieder und am 28. für Freunde und Gönner des Vereins.

Ein Theaterstück sowie eine reichhaltige Tombola und Herr Achim Böstler an seiner Orgel sorgen für einen unterhaltsamen Abend. Freiwillige Helfer des Vereins werden ab 13.12. bis 20.12. bei den Mitgliedern um eine Spende oder einen Preis für die Tombola bitten.

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



ABTEILUNG TISCHTENNIS

Herren

GSV Dürnau I - TSV Gosbach I 9:3
Der Nikolaus brachte am Samstagabend die Rute mit. Eine deutliche Niederlage

bezog die ersatzgeschwächte Erste im letzten Spiel der Vorrunde. Durch den Ausfall von Bäuerlen mußten alle Spieler auf-rücken und somit waren die Chancen gleich gesunken. Etwas Pech hatte man noch bei vier Dreisatzniederlagen. Es spielten: Glaser/Deininger (1), Burkhardt/Schimschock, Glaser (1), Burkhardt, Schimschock (1), Deininger, Pulvermüller, Schmelzer.

Der TSV ist nun punktgleich mit Dürnau an der Tabellenspitze und die Rückrunde ab Januar wird sicher wieder spannende Spiele bringen.

JUGEND - JAHRES - FEIER

Sonntag, 14. Dezember, 14.00 Uhr

Liebe Jungen und Mädchen, zu der Jugend-Jahres-Feier am Sonntagnachmittag möchten wir Euch nochmals herzlich einladen. Bringt bitte Eure Eltern mit, damit es wieder so nett wird wie letztes Jahr.

Schon jetzt steht fest, daß außer dem Weihnachtsmann auch noch das Kasperle und viele lustige Einlagen auf Euch warten. Die Fußballjugend spielt Fußballtennis, die Tischtennisjugend zaubert auf der Platte, die Allerkleinsten spielen den Zipfelmützentanz, usw. usw.

Bringt bitte alle (auch die Eltern) Turnschuhe mit.

Wir freuen uns schon auf Euch.

Die Jugendabteilung

Einladung zur Jahresfeier 1980

Zu unserer diesjährigen Jahresfeier mit "Tombola" und "Tanz" möchten wir Sie als Mitglied recht herzlich einladen.

Für's leibliche Wohl, die musikalische Umrahmung, die glücklichen Gewinner und weitere Überraschungen ist bestens gesorgt
Beginn: 20.00 Uhr im Clubheim!

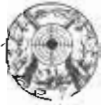
Termin: 13.12.1980.

Tags darauf, am Sonntagnachmittag, ab 14.30 Uhr, läuft im Clubheim und in der Tennishalle unsere "Jugend-Jahresfeier" ab, zu der wir alle Jugendlichen und deren Eltern ebenfalls recht herzlich einladen.

Zu beiden Veranstaltungen wünschen wir ein volles Haus und es freut sich auf Ihren Besuch -

die Vorstandschaft

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Unsere erste und zweite Mannschaft konnte im letzten Luftgewehrwettkampf in diesem Jahr am Sonntag, dem 7. Dezember noch zwei Siege erreichen.

Obwohl unsere zweite Mannschaft (Luftgewehr) nur mit 4 Schützen am Rundenwettkampf teilnahm, die restlichen waren leider verhindert, konnte noch ein knapper Sieg in Geislingen erreicht werden.

Ergebnis:

SG Geislingen II - SSV Gosbach II (Kreisklasse A)
1384 Ringe 1388 Ringe

Einzelergebnisse:

Bitter, Hans, 364 Ringe; Spieß, Hans-Rainer, 355 Ringe;
Schweizer, Berti, 347 Ringe; Treitlein, Joachim, 322 Ringe.

SG Auendorf IV - SV Gosbach III (Kreisklasse C)
1204 Ringe 1306 Ringe

Einzelergebnisse:

Schweizer, Günter, 357 Ringe; Heiss, Gerhard jun. 323 Ringe;
Dörre, Uwe, 317 Ringe; Schneider, Hermann, 309 Ringe;
Wegscheider, Karl-Heinz, 307 Ringe; Lauer, Mathias, 286 Ringe;
Schneider, Claus, 238 Ringe.

Allen Schützen, die trotz grimmiger Kälte an diesem Tag ihre Leistungen gebracht haben, vor allem auch unseren Jüngsten die bei einer vollzähligen Anwesenheit besonders zu erwähnen sind, dankt der Verein für ihre guten Ergebnisse.

Die Ergebnisse unserer Luftpistolenmannschaft (Bezirksklasse) lagen uns noch nicht vor. Bekanntgabe erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Unsere Schützen der 1. Mannschaft Luftgewehr sowie den Vor-laderschützen wünschen wir schon jetzt beim letzten Run-denwettkampf 1980 ein "Gut Schuß".

Der Vorstand

Kolpingsfamilie Gosbach



Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Montag, dem 22. Dezember 1980, wollen wir uns zu einer kleinen Weihnachtsfeier im Josefsheim treffen.

Dazu laden wir alle recht herzlich ein.

Beginn: 20.00 Uhr.

Kolpingsfamilie Gosbach

Gesamtvereine Gosbach

Unsere nächste Ausschußsitzung findet am kommenden Montag, dem 15.12.1980 um 20.00 Uhr im Gasthaus zum "Lamm" statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Schriftführer

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Einladung zum Geflügelschießen für die gesamte Bevölkerung

Liebe Schützenkameraden und Gönner des Schießsports,

am Sonntag, dem 14. Dezember 1980 führen wir unser traditionelles Geflügelschießen durch, zu dem die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist. Für die Damen die nicht aktiv am Schießsport teilnehmen, haben wir uns als Besonderheit den aufgelegten Anschlag einfallen lassen, d.h. Damen dürfen aufgelegt schießen. Damit dürfte der Weihnachtsbraten für die Familie bereits gesichert sein.

Unsere Preise für Erwachsene und Jugendliche
1 Gans, 3 Truthähne, 8 Enten, 100 Hähnchen, 1 Wellensittich.

Weiter kommt der von Adolf Frietsch gestiftete Wanderpokal zum Beschuß sowie die Geburtstagsscheibe unseres Vorstands Heinz Späth.

Die Einlage beträgt DM 7,- und für Jugendliche bis 16 Jahre DM 4,-. In der Einlage sind 10 Blattlscheiben und 2 Punkt-scheiben enthalten.

Nachkauf:	10 Schuß Blattl	DM 3,-
	5 Schuß Punkt	DM 2,50
	1 Wanderpokal	DM 1,-
	5 Geburtstagsscheibe	DM 2,50

Wertung:

Der beste Tiefschuß bei Blattl wird für jeden Schützen gewertet, wobei für die Jugend aus den oben aufgeführten Preisen einige speziell zur Verteilung kommen, so daß unsere Jugend ebenfalls eine gute Chance zur Gewinnung eines attraktiven Preises hat.

Punktwertung: 10er 2 Punkte 9er und 8er 1 Punkt
für jeweils 12 Punkte gibt es 1 Hähnchen.

Wanderpokal: Der Schütze, der den besten Tiefschuß aufs Rote abgibt, erhält den Pokal für 1 Jahr. Derjenige Schütze der den Pokal 3 x gewonnen hat, kann denselben behalten.

Geburtstagsscheibe: Der Schütze, der den besten Tiefschuß aufs grüne Blattl abgibt, wird namentlich auf dem äußeren Rand erwähnt, die Scheibe verbleibt im Schützenhaus.

Wir hoffen, daß dieses Schießen für sehr viele Nichtschützen ein Anreiz ist, den Weg am Sonntag, 3. Advent, ins Schützenhaus einzuschlagen. Unsere Wirtin Erika und unser Wirt Hans sind mit Bratwürsten und Salat und Sauren Kutteln für das leibliche Wohl besorgt.

Beginn: 9.30 Uhr

Ende ca. gegen 16.30 Uhr

Siegerehrung um 19.00 Uhr

Am Sonntag, dem 7. Dezember fanden die Rundenwettkämpfe der Rückrunde statt. Dabei entpuppte sich der Gegner unserer

1. Mannschaft die SG Deggingen nicht gerade als kameradschaftlich. Nachdem unser Schützenkamerad Dieter Doll versuchte gegen 9.00 Uhr das Schützenhaus in Deggingen zu erreichen war leider noch nicht gebahnt, so daß er wieder umkehren mußte. Dieter verständigte daraufhin unseren Vorstand, daß er etwas später kommen würde, da er noch in der Zwischenzeit einen dringenden privaten Termin wahrzunehmen habe. Nachdem unser Kamerad Dieter kurz vor 12.00 Uhr das Schützenhaus in Deggingen betrat, wurde ihm von Degginger Seite klar gemacht, daß er nicht mehr schießen dürfe, da es in Deggingen üblich wäre bereits um 12.00 Uhr zuhause zu sein. Dieser Vorfall erzürnt die Gemüter der Schützen deshalb so sehr, waren doch tags zuvor die Degginger Schützen recht froh an unserer kameradschaftlichen Haltung, da zwei Schützen von ihnen einen Unfall hatten und deshalb am Sonntag nur unter schwierigsten Bedingungen hätten antreten können und wir die Einwilligung zum "Vorschießen" gaben. Desweiteren hatte ein Degginger Schütze bereits vorgeschossen ohne uns zu benachrichtigen allerdings mit der Genehmigung des Rundenwettkampfbomanns. Wir sind überzeugt davon, daß sich die Degginger mit dieser Haltung einen Bärenienst erwiesen haben. Trotz diesem Handicap erreichte unsere Mannschaft ein 1436 : 1436 Unentschieden. Besonders zu erwähnen ist dabei die wiederum sehr gute Leistung von unserem Ralf Doll sowie die von Karl-Heinz Späth und unserem Willi Frasch. Nichts zu bestellen hatte unsere II. Mannschaft gegen die Faurndauer Schützenkameraden trotz der ansprechenden Leistung von unserem Leo Moll und Hermann Bollet. Mit wiederum einem Sieg wartete unsere III. Mannschaft auf, wobei unser Uwe Schmelzer wiederum ein feines Ergebnis erzielte. Die Ergebnisse der IV. Mannschaft werden noch nachgereicht.

Ergebnisse: SG Deggingen I - SG Auendorf I 1436:1436 Ringe Einzel: Ralf Doll 368 R.; Karlheinz Späth, 362 R.; Willi Frasch, 356 R.; Heinz Späth, 350 R.; Ludwig Wittlinger, 344 R.; Eugen Doll 339 R.; Dieter Doll durfte leider nicht mehr starten!

SG Auendorf II - SV Faurndau III 1300 - 1364 Ringe Einzel: Leo Moll, 333 R.; Hermann Bollet, 331 R.; Fuchs Heinrich 323 R.; Neudert Alfred, 313 R.; Frietsch Adolf, 307 R. Böhme Hartmut, 285 R.; Rösch Georg, 276 R.

SG Auendorf III - SV Eschenbach II 1276 - 1220 Ringe Einzel: Uwe Schmelzer, 334 R.; Manfred Rösch, 325 R.; Eckert Roland, 319 R.; Späth Andreas, 298 R.; Eckert Harald, 278 R.; Schmelzer Oliver, 270 R.; Schmelzer Helmut, 250 R.

Allen Schützen wünscht die Vereinsleitung ein recht "Gut Schuß" beim Geflügelschießen.

Der Vorstand

Ski-Club Wiesensteig e.V. - Schwäbische Skischule

1929-1979
50
JAHRE

Skikurse alpin und Langlauf

Die Skilehrer des SCW, in der Schwäbischen Skischule, führen auch in diesem Winter einige Skikurse durch. Skilaufen ist ein schöner Sport. Bei welcher anderen Sportart hat man so viele Möglichkeiten zur Betätigung in der freien Natur, im Schnee.

Noch nie war Skilaufenlernen so einfach wie heute. Die Schwäbische Skischule bietet innerhalb ihrer Skikursklassen bewährten Lehrstoff aus den neuen Skilehrplänen. Die Übungsleiter des SCW, unter Leitung von Eugen Henzler, stehen zur Ausbildung der Skiläufer zur Verfügung. Nun die Skikurse im einzelnen:

Alpin:

1.) Wochenskikurs I: vom 27.12.80 bis 30.12.80

2.) Wochenskikurs II: vom 3.1.81 bis 6.1.81, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Wir bieten Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene ab 6 Jahren. Kursort ist der Bläsi in Wiesensteig. Bei ungünstiger Schneelage werden die Kurse auf der Albhochfläche durchgeführt.

Kosten pro Kurstag:

Erwachsene	12,-- DM Nichtmitglieder
	10,-- DM Mitglieder im SSV
Kinder	10,-- DM Nichtmitglieder
	8,-- DM Mitglieder im SSV

3.) Skiausfahrt ins Allgäu:

Ein Skikurs wird im Allgäu veranstaltet und zwar am 31.1.81/1.2.81. Dazu erscheint eine besondere Ausschreibung, diese ist der Presse zu entnehmen.

Langlauf:

Langlaufkurs I: am 27./28.12.80

Langlaufkurs II: am 3./4.1.81

Kosten pro Kurstag:

Erwachsene: 6,-- DM Mitglieder im SSV

Erwachsene: 8,-- DM Nichtmitglieder

Anmeldung

kann nur bei sofortiger Bezahlung angenommen werden. Kontonr. 8 000 703 bei der KSK Wiesensteig. Wir bitten um baldigste Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Sport - Spiel - Spaß - Volksskilanglauf - Vorankündigung

Der SCW führt am 18.1.81 auf der ausgeschilderten ADAC-Langlaufstrecke auf dem Bläsi in Wiesensteig für alle Sportbegeisterten einen Skilanglauf durch. Der Volksskilanglauf wird im Rahmen der Aktion „Sport-Spiel-Spaß“ des Württembergischen Landesportbundes veranstaltet. Teilnehmen können alle an aktiver Freizeit Interessierte, ohne jede Altersbegrenzung. Der Start erfolgt am 18.1.81 um 10.00 Uhr auf dem Bläsi in Wiesensteig. Für die Teilnahme gibt es eine Urkunde. Bei zweifelhafter Witterung wird der Volksskilanglauf in einen Volkswandertag umgeändert. Weiteres in den nächsten Ausgaben der Mitteilungsblätter.

Ulmer Theater - Fremdenmiete M2

Die nächste Vorstellung: Mittwoch, 17. Dezember 1980, 20.00 Uhr. Der Türke in Italien, Musiktheater von Gioachino Rossini.

Weiterer Spielplan:

14.1.1981	Don Juan, Ballett von Ch.W. von Gluck
4.2.1981	Die schöne Helena, Musiktheater von Jacques Offenbach
4.3.1981	Der Bettelstudent, Operette von Karl Millöcker
25.3.1981	Die Ratten, Schauspiel von Gerhart Hauptmann
22.4.1981	Der Vampyr, Musiktheater von Heinrich Marschner
20.5.1981	Amphitruon, Schauspiel von Heinrich von Kleist
10.4.1981	Der Troubadour, Musiktheater von Giuseppe Verdi

- Änderungen vorbehalten -

Was sonst noch interessiert

Praktische Führerscheinprüfung für Moped- und Mokick-Fahrer

Ab 1. Januar 1981 müssen Moped- und Mokick-Fahrer für den Erwerb eines Führerscheins der Klasse 4 zusätzlich zu der bisher schon erforderlichen theoretischen Prüfung eine fahrpraktische Prüfung ablegen. Wie das Innenministerium mitteilte, ist die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung entsprechend geändert worden. Durch die praktische Prüfung und die vorausgehende Fahrschulbildung soll eine bessere Vorbereitung der meist jugendlichen Moped- und Mokick-Fahrer auf die künftige Fahrpraxis erreicht und damit die Sicherheit dieser im Straßenverkehr besonders gefährdeten Personengruppe erhöht werden. Nach Mitteilung der Behörde können Personen, die das 16. Lebensjahr, also das Mindestalter zum Führen eines Mopeds oder Mokicks, vor dem 31. Dezember 1980 vollenden, bis dahin den Führerschein der Klasse 4 noch ohne praktische Prüfung erwerben. Wer erst später 16 Jahre alt wird, muß die praktische Prüfung ablegen. Dies kann er bereits bis zu vier Wochen vor Erreichen des Mindestalters tun, und dann an seinem Geburtstag den Führerschein in Empfang nehmen.

Tips für den Winter

Geringe Sonneneinstrahlung, Kälte, Nässe, Bewegungsmangel können in den Wintermonaten die Gesundheit gefährden. Daher gilt es, vorzubeugen:

Sonnenbestrahlung der Haut (genauer: Einwirkungen des ultravioletten Anteils des Sonnenlichts) regt Kreislauf und Stoffwechsel an. Unzureichende Sonneneinstrahlung führt zu allgemeiner Erschlaffung. Deshalb:

- Nutzen Sie jeden Sonnenstrahl aus.
- Halten Sie sich an Wochenenden oder im Winterurlaub soviel wie möglich im Freien auf. (Beachten Sie aber, daß die ultraviolette Strahlung vor allem im Spätwinter besonders intensiv ist: Schützen Sie Ihre Haut!)
- Wegen Höhensonnenbestrahlung lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.
- Die Bekleidung muß kaltem und schlechtem Wetter angepaßt werden.

● Vermeiden Sie zu enge Kleidung, nutzen Sie die gute Wärmeregulation von Naturfasern (Wolle).

● Auch Schuhe dürfen nicht zu eng sein. Ziehen Sie keine nassen Schuhe an!

● Bei Schnee- und Eisglätte können griffige Sohlen vor Unfällen durch Sturz schützen.

Mit Obst und Gemüse nimmt der Körper das lebensnotwendige Vitamin C auf. Sorgen Sie dafür, daß dies auch in den Wintermonaten in ausreichender Menge geschieht. Sonst kann die Infektionsanfälligkeit erhöht werden, eine bestehende Blutarmut sich verstärken. In schweren Fällen treten Haut- und Schleimhautblutungen auf. Deshalb:

● Essen Sie viel frisches Obst und Gemüse, insbesondere Zitrusfrüchte.

● Suchen Sie bei Krankheitsanzeichen den Arzt auf. Nehmen Sie reines Vitamin C nur nach ärztlicher Verordnung ein.

Durch überlegtes Heizen Ihrer Wohn- und Arbeitsräume sparen Sie nicht nur Energie und damit Geld. Sie beugen gleichzeitig gesundheitlicher Anfälligkeit vor.

● Wohnräume sollen eine Temperatur von 18 bis 22 Grad, Schlafräume von 10 bis 15 Grad haben.

Überheizung macht anfällig gegen Erkältungskrankheiten und Infektionen.

● Sorgen Sie durch regelmäßiges Fensteröffnen für genügend frische Luft.

Der Bewegungsmangel des modernen Menschen wird durch die besonderen Verhältnisse im Winterhalbjahr verstärkt. Gewichtszunahme und geringes Kreislauftraining sind die unerwünschten Folgen. Deshalb:

● Bewegen Sie sich soviel wie möglich.

● Treiben Sie Sport, Gymnastik, Schwimmen.

● Gehen Sie viel spazieren und wandern Sie, auch bei schlechtem Wetter.

● Härten Sie sich durch eine wechselwarme Dusche am Morgen ab.

● Und noch eins: Beugen Sie Skunfällen durch rechtzeitiges Fitnesstraining vor!

Grundsätzlich wirkt sich der Wechsel der Jahreszeiten günstig auf Gesundheit und Wohlbefinden aus. Es sind nur wenige Ratschläge zu beachten, um die durch den Winter bedingte Gefährdung der Gesundheit zu vermeiden.

DAK bleibt unter 12 Prozent

Unter der 12-Prozent-Marke bleibt die Deutsche Angestellten-Krankenkasse (DAK) trotz des zunehmenden Kostendrucks im Gesundheitswesen mit einem Beitragssatz von 11,9 Prozent vom 1. Januar 1981 an. Das beschloß die Vertreterversammlung der Kasse am Mittwoch auf ihrer Tagung in Bad Harzburg. Der Beitragssatz war 1978 von 11,7 auf 11,2 Prozent gesenkt worden; befristet bis zunächst Ende 1979. Es gelang auch noch für das ganze Jahr 1980 diesen ermäßigten Beitragssatz zu halten. Das Vermögen der Kasse ist bis zum 31. Dezember 1980 nun so abgeschmolzen, daß der für 1981 zu erwartende Ausgabenüberschuß von 756 Millionen Mark bei unverändertem Beitragssatz nicht mehr abgedeckt wäre. Bei einem Gesamt-Haushalt von rund 11,2 Milliarden Mark im Jahre 1981 rechnet die Kasse durch den neuen Beitragssatz noch mit einem Ausgabenüberschuß von rund 144 Millionen Mark, der dem Kassenvermögen entnommen werden kann.

Neues Info-Poster „Waschtag“ - Tips zur Hautpflege

Ein neues Info-Poster „Waschtag“ mit vielen Tips zur Hautpflege und für die Freizeit hat der Gesundheitsdienst der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) speziell für Jugendliche herausgebracht. Die Rückseite des Posters informiert über die Akne, das häufigste Hautproblem bei 14- bis 18jährigen und gibt Hinweise für eine Akne-Therapie. Zum Thema „Freizeitgestaltung“ berichtet ein leidenschaftlicher Sammler von Rock'n Roll-Platten über seine Freuden und Leiden und Tips für das Berufsleben runden das Informationsangebot ab. Interessierte können das Poster in jeder Bezirksgeschäftsstelle der DAK anfordern.

Aus den Änderungen der Straßenverkehrsordnung Heute: Abschleppen auf der Autobahn

Weil sich das behelfsmäßige Abschleppen auf den Autobahnen in aller Regel als ein erheblicher Störfaktor für den übrigen Verkehr erwiesen hat, schreibt die Straßenverkehrs-Ordnung in der am 1. August 1980 in Kraft getretenen Fassung vor, daß beim Abschleppen (Anhängen eines nicht mehr betriebsfähigen Fahrzeugs mittels Abschleppseil oder Abschleppstange) eines Fahrzeugs, das auf der Autobahn liegen geblieben ist, die Autobahn bei der nächsten Ausfahrt verlassen werden muß. Gleichzeitig wird verboten, mit einem Fahrzeug, das außerhalb der Autobahn liegen geblieben ist, im Schlepp überhaupt in die Autobahn einzufahren. Weiter ist nunmehr eine bereits weitgehend Allgemeingut gewordene Übung, während des Abschleppens die Warnblinkanlage zu betätigen, für beide Fahrzeuge, also das abschleppende und das abgeschleppte, vorgeschrieben.

Bei einer hienach verbotenen Abschleppfahrt auf der Autobahn muß mit der Verhängung eines Bußgeldes gerechnet werden.

Bei dieser Gelegenheit wird darauf hingewiesen, daß Krafträder überhaupt nicht abgeschleppt werden dürfen. Dies geht aus der Vorschrift des § 23 Abs. 3, Satz 1, StVO hervor, die es dem Führer eines Kraftrades generell und ohne Einschränkung untersagt, sich an ein anderes Fahrzeug anzuhängen. Beim Abschleppen wäre dies aber der Fall; deshalb ist ein Abschleppen von Krafträdern nicht zulässig.

Innenministerium Baden-Württemberg

Wichtige Information für unsere Kunden

Sie wissen es sicher schon – in puncto Spar- und Bausparförderung sind Änderungen geplant.

Für 1980 erhalten Sie aber nach wie vor alle Prämien- und Steuervorteile beim Bausparen mit unserer Bausparkasse Schwäbisch Hall. Über 1980 hinaus haben Sie auch weiterhin die Möglichkeit, staatlich begünstigte Sparformen zu nutzen.

Jeder Tag ist für Sie wichtig. Kommen Sie deshalb am besten gleich zu uns, damit wir Sie beraten können.



Volksbank Deggingen

Geschichte der ehemaligen
Bücker-Flugzeugbau GmbH
in Rangsdorf bei Berlin und
ihrer Flugzeuge v. ERWIN KÖNIG

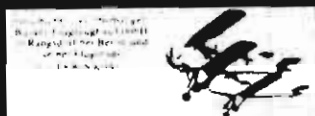
Mit Geleitworten der weltbe-
kannten Kunstflieger
Graf Hagenburg
Liesel Bach
und Rudolf Lochner.

Über 400 Seiten, supergroßer
Bildteil von über 650 zum
größten Teil noch unveröffent-
lichten Fotos.

Endlich einmal alles über die
Bücker - von früher bis zur
heutigen Zeit.

Bezug durch:
VERLAG KURT MUNZ
Postfach 868, 7320 Göppingen

Die Marktlücke in der Flugfachwelt!



Die Bückers



sofort lieferbar
DM 49.- + Porto u. Verp. (Vers.p.N.)



Zu Weihnachten

handgeschnitzte Figuren, u.a.
Madonnen, Bauern, Bierbrauer und Motive
nach eigenem Wunsch fertigt:

Steiner, Stefan, Bronnwiesenstr. 11, 7345 Deggingen
Telefon 07334-5800 nach 17.00 Uhr

Die Evangelische Kirchengemeinde Auendorf sucht
auf 1. Januar 1981 für ihr Gemeindezentrum eine(n)

Hausverwalter (in).

Falls Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben oder
nähere Einzelheiten wissen möchten, melden Sie
sich bitte im Evang. Pfarramt, Telefon 52 73.

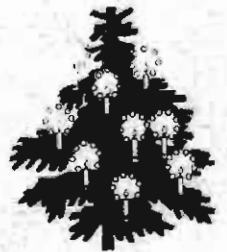
Christbaumverkauf

ab Donnerstag, 11.12.1980

Große Auswahl an
Fichten und Edeltannen.

Am Einkaufszentrum Gosbach
und Drackensteiner Straße 71.

W. Reichert - König
Gosbach - Tel. 07335/6628



Der neue Video-Recorder im System VIDEO 2000:

VIDEO 2x4plus

**Standbild, Zeitlupe, Zeit-
raffer, Programmfinder ...**

Glanzdaten vom neuen
VIDEO 2x4 PLUS.
Wie die Vollelectronic, die
Fehlbedienung ausschließt.
Die 10-Tage-Vorwahl für
4 Programme. Der serien-
mäßige Video-Anschluß von
Fernseher oder Kamera.
Die drahtlose Fernbedie-
nung mit Super Color Fern-
seher der Spitzenklasse.

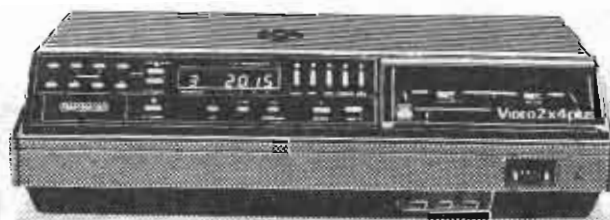
**Wende-Cassette mit
doppelter Spielzeit**

Mit der doppelseitig be-
spielbaren Wende-Cassette
können Sie doppelt so viele
Fernsehfilm aufnehmen
wie mit einer herkömm-
lichen Video-Cassette. Und
zwar bis zu 2x4 Stunden.
Ohne daß Sie doppelt dafür
zahlen.

**Cassetten 100 % ig
austauschbar im System**

VIDEO 2000 heißt das neue
System mit der Wende-
Cassette und hat viele Part-
ner in Europa. Dank DTF,
der großartigen Erfindung
des neuen Spurnachfüh-
rungssystems, können Sie
mit dem VIDEO 2x4 PLUS
problemlos alle Wende-
Cassetten aller System-
partner bespielen, abspie-
len und damit auch
tauschen.

DM
2798.-
J. Skonto



NEU



Radio-Holder

Wiesensteig

Am Marktplatz

Kundendienst 07334/5420



GRUNDIG

Sehr verehrte Kunden,

um Ihnen den Einkauf bei uns angenehmer zu machen, haben wir umgebaut.
Am Donnerstag, 11. Dezember 1980 eröffnen wir unser Fleischer-Fachgeschäft. Neben unserem bekannten und reichhaltigen Wurstwarensortiment führen wir für Sie auch Feinkostsalate und auserlesene Käse-Spezialitäten.

Unsere Eröffnungsangebote:

Schweinekoteletts	500 g DM 4.25
Schweinehals mit Bein	500 g DM 4.15
Crusten-Braten pikanter, fertiggew. Schw.-Hals	500 g DM 6.00
fr. Schinkenwurst in ganzen Stücken ca. 500 g	100 g DM 0.98
Fleischwurst , auch zum Warmmachen	100 g DM 0.78

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Müller, Rad-Metzgerei, Gosbach



MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113—119
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66 200 Parkplätze direkt vor dem Haus

Wärmstens zu empfehlen

ist unser Angebot für die kalten Tage. Sie finden bei uns eine umfassende Auswahl an Mänteln, Jacken und Blousons aus Leder, Loden, Stoff und Lammfell. Bei unseren "Geschenk"-Preisen wird es Ihnen sicher warm ums Herz.

Herren-Lederjacken 
Kalbvelours,
warm gefüttert **129.-**

Herren-Blazer **80.-**
schwarz und marina

Langlauf-Set 
für Damen und Herren, bestehend aus:
Langlauf-Anzug mit Latzhose
und 1 Paar Langlaufstrümpfen
zusammen nur **100.-**

Herren-Lammfell-Kurzmantel, spanisches
Seidenlamm,
naturgewachsenes Fell **849.-**

2 Herrenhosen
aus deutscher Herstellung
zusammen nur **80.-**

Kinder-Liftlatzhosen
Größe 104—176
39.- 35.-

Damen-Lammfellmantel
mit Kapuze,
naturgewachsenes Fell **895.-**

Herren-Cordhosen
Genuacord,
in braun, beige und oliv **49.-**

Damen-Pelzjacken
in Toskanelamm, Kidskin und
Persianerkrause, Gr. 38—50 **790.-**

Damen-Flanell-Stretchhose 
in grau, marine und schwarz
Gr. 38—46 **59.-**

Stoff-Reste
für Röcke, Hosen etc.
aus Wolle, Lederimitat, Jersey ab **2.-**

Für Weihnachten
und Neujahr:

**Frische Forellen + Karpfen,
gerauchte Forellen** bitte vorbe-
stellen.

Erwin Iffländer, Tel. 07334/6659, Bad Ditzgenbach

Bauplätze gesucht
für unsere
Bauinteressenten

Weber
Fertighausbau

7900 Ulm, Thailinger Str., Tel. 0731/24029

Küchen
nach Maß

Exklusive
Wohnmöbel

Büro-
Organi-
sation

Kunst- und
Geschenk-
Boutique

NUDING+CO · 7334 SÜSSEN AN DER B 10 · PARKEN AM HAUSE

Die Geschenk- Idee

Ein origineller
Vorschlag zum
Weihnachtsfest:

Der Geschenk-

Gutschein aus Ihrer Gartenbaumschule

Und so einfach funktioniert es:

- 1 Bei Ihrem Besuch in unserer Garten-
Baumschule bestimmen Sie den Wert -
falls gewünscht auch die Pflanzenart Ihres
Geschenkes.
- 2 Nach Zahlung des Gegenwertes erhalten
Sie einen ansprechend gestalteten
Geschenkgutschein.
- 3 Zum Weihnachtsfest - oder zu einem
anderen festlichen Anlaß - überreichen
Sie Ihr Geschenk.
- 4 Der Empfänger erhält in unserer Garten-
Baumschule Gehölze seiner Wahl in Höhe
des Gutscheinwertes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Allmendinger
Marken
Baumschulen

7326 Heiningen, Tel. (07161) 4513



LEO T3 hilft Bausparern Steuern
sparen.

Der neue Leonberger Tarif
LEO T3 macht's möglich.

- Steuern sparen
- Zinsen senken
- Früher schuldenfrei sein.

Nur bei der Leonberger.

Ganz schnell bei mir anrufen.

Generalvertreter

Dieter Widmaier

Fasanenweg 45, Tel. 07161/80974
7322 Eisingen



Leonberger
Bausparkasse

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

BUNGALOW

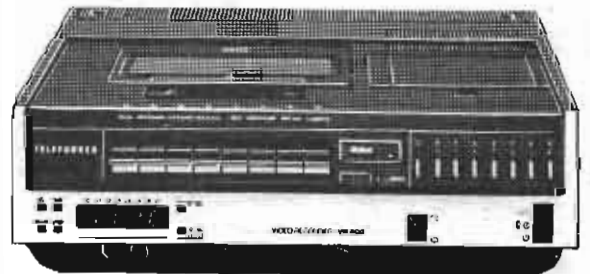
freistehend, mit Garage und Garten, möglichst Süd/
Aussichtslage zu kaufen gesucht.

Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Di 299 an die Ver-
lagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

Die Video-Perfektion. Von Telefunken.

Wir empfehlen:
Video-Recorder VR 400

Farb-Video-Recorder nach dem VHS-System.
Einfache und sichere Bedienung. Bis zu drei
Stunden Aufzeichnungsdauer. Programmierbare
LED-Schaltuhr, Aufnahme-Automatik.
Eingebautes Fernseh-Empfangsteil mit 8-fach
Programmspeicher.



Telefunken.
Erfahren im Erfinden.

Zur Qualität kommen Beratung
und Service:



Radio-Holder
Meisterbetrieb
Wiesensteig
Am Marktplatz
Telefon 07335/54 20



Jetzt tolle Sonderangebote von Scherfig:

Das ist Spitze!

Herren-Anzüge
150.- 195.- 250.-

Herren-Sakkos
95.- 150.- 195.-

Herren-Blousons +
Anoraks
45.- 95.- 150.-

Hosen + Jeans
29.50 50.- 75.-

Herren-Pullis
25.- 39.80 59.80

Herren-Hemden
20.- 25.- 39.80



Ihr Traum wird Wirklichkeit
im Laichinger Pelzparadies!

4500 Pelze

mit Chic und Pfiff

für Sie
zum Anprobieren



Ihre Erwartungen
werden weit übertroffen!
Sie werden begeistert sein!

Pelze für jeden Geldbeutel!
Pelze für Damen u. Herren
Pelze für Kinder
Pelze zum Wenden
Pelze für Anspruchsvolle
Pelze in allen Größen
Pelze in allen Fellarten
Pelze in bester Qualität

Jeder Pelz eine wert-
beständige Kostbarkeit

Exklusiv-Abteilung:













Besonders einmalige
Modell-Stücke
traumhaft chic.

Bekannt für gute Beratung
Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Laichingen

7903 Laichingen/Schwäb. Alb, Hirschstr. 65, Tel. (0 73 33) 53 23
Geöffnet: Mo.-Fr. 9-12 und 13-18 Uhr, an allen Samstagen vor
Weihnachten durchgehend von 8-18 Uhr

Geschenke!

Mit  einem -Kredit
können Sie  auch
größere  Geschenke
finanzieren. Gleichgültig,
ob Sie sich  selbst
beschenken oder andere.
Den -Kredit gibt es für
jeden  Zweck.  Ohne
große Formalitäten. Und:
Er ist  günstig  im
Zins. Sprechen Sie doch
gleich mal mit  Ihrem
-Geldberater.

Kreissparkasse



Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu . . .



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Wir wollen unseren ständig steigenden Export weiter ausdehnen.
Für unsere erweiterte Abteilung Verkauf suchen wir per 1.1.81 oder später eine

Sachbearbeiterin "Export"

Fremdsprachen Englisch und Französisch, zumindest aber Französisch sind Bedingung. Außerdem sind Kenntnisse im Bereich Verkauf und der damit zusammenhängenden Arbeiten erforderlich. Die Position erhält einen besonderen Stellenwert und wird entsprechend honoriert. Diese Stelle kann vorläufig auch halbtags belegt werden.

moll
arbeitsfreude

moll-Möbelfabrik
7341 Gruibingen, Rechbergstr. 7, Tel. 07335/5008

Termin 31.12.
**Bausparen
weiter prämi-
begünstigt!**



Sichern Sie sich jetzt Ihre Bausparprämien oder Steuervorteile für das Jahr 1980. Sprechen Sie gleich mit Ihrem LBS-Berater.



**Preis-
aus-
schreiben**
100 Rodel-
schlitten und
200 LBS-Mützen mit
Schals zu gewinnen. Teil-
nahmescheine erhalten
Sie von unseren LBS-
Beratern.

Bezirksleiter
Alfons Jauch
7334 Süßen
Wiesgärtenstraße 46
Telefon 07162/8172

Beratungsstelle
Wiesensteig
(Kreissparkasse)
Telefon 07335/5058
Jeden Donnerstag 15-18 Uhr

Auskunft und Beratung
auch bei der örtlichen
Sparkasse

LBS

**Landesbausparkasse
Württemberg**

STÄNDIG GROSSAUSWAHL IN VIDEORECORDERN - FARBFERNSEHGERÄTEN - PORTIS - STEREO-

LAMPEN - ANTENNENMATERIAL - ELEKTRONIC-ARTIKELN - MUSI-



Wenn Sie sich selbst
oder anderen zu Weihnachten
etwas Besonderes
schenken wollen,



sehen Sie sich
unverbindlich bei uns um



Radio - Holder

WIESENSTEIG
Am Marktplatz - Tel. 07335/5420



ANLAGEN - KOFFERRADIOS - RADIORECORDERN - UHRENRADIOS

CASSETTEN - SCHALLPLATTEN - CHRISTBAUMBELEUCHTUNG - KOPFHÖRER - BOXEN - PHONOGER.

Jeden Tag in Gosbach

Resteverkauf bei **Mayer**

IM ALTEN LADEN

Restpaare von über 60 Filialen

Jetzt spottbillig

Mayer Schuhe

GOSBACH,

**Unterdorf-
Straße**

BAUUNTERNEHMUNG

Auch der Bau unterliegt dem technischen Wandel der Zeit und die Bauberufe stellen hohe Anforderungen an handwerkliches Geschick und technische Begabung.

In unserer eigenen Ausbildungskolonie bieten wir Ihnen beste Voraussetzungen für eine gute und erfolgreiche Lehrzeit in interessanten und chancenreichen Berufen:

**MAURER / BETONBAUER
ZIMMERER, STRASSENBAUER**

Darüber hinaus können Sie bei uns auch den Beruf des Baumaschinenführers als

**BAGGERFÜHRER
RAUPENFAHRER
KRANFAHRER**

u. a. m.

erlernen. In unseren Werkstätten sowie im Einsatz auf großen Baumaschinen machen wir Sie mit allen Kenntnissen und Fertigkeiten vertraut, die man braucht, um solche Geräte zu beherrschen.

Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe, die Interesse und Einsatz verlangt, aber auch beste Zukunftschancen bietet.

Gleichzeitig mit Ihrer Anlernzeit als Baumaschinenführer können Sie auch den Beruf des **LKW-Fahrers** bei uns erlernen und abschließen.

Kommen Sie bei uns vorbei. In einem unverbindlichen Gespräch informieren wir Sie gerne über diese Berufe und zeigen Ihnen auch, wie es in der Praxis aussieht.



BAUUNTERNEHMUNG

7341 Gruibingen

Telefon 07335/5071